



Seniorenbeirat der Stadt Koblenz

Arbeitskreis Demographie und Stadtentwicklung

Sprecher: Edgar Kühnlenthal

Protokoll der Sitzung des AK Demografie und Stadtentwicklung

**am Donnerstag, 09. Februar 2017, 11 Uhr in der DRK Begegnungsstätte,
An der Liebfrauenkirche 20 in 56068 Koblenz**

Anwesend: Dieter Alex, André Bender, Werner Corinth, Christine Holzing, Christa Klein, Helma Robertz, Edwin Umbach, Roswitha Verhülsdonk, Edgar Kühnlenthal

Entschuldigt: Wolfgang Brennig, Ingo Degner, Jürgen von Wnuk-Lipinski,

1. Der Sprecher Edgar Kühnlenthal eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer.
2. Die Tagesordnung wird genehmigt.
3. Ebenso wird auch das Protokoll der letzten Sitzung am 17.11.2016 genehmigt.
4. Vor Behandlung des angekündigten Tagesordnungspunkts gibt es aus dem Teilnehmerkreis Hinweise, die inhaltlich zum Thema gehören:

Christa Klein berichtet über einen Artikel aus der Rhein-Zeitung vom 09.02.2017, Seite 11. Hier werden die Koblenzer Bürgerinnen und Bürger zur Mitarbeit in 4 Planungswerkstätten im Rahmen der Aufstellung des Verkehrsentwicklungsplans (VEP) eingeladen. Die Termine, Orte und Schwerpunktthemen sind:

15. Februar 2017 um 18 Uhr im Rathaus – Schwerpunkt: Innenstadt und Altstadt

02. März 2017 um 18 Uhr im Rathaus - Schwerpunkt: südliche und westliche Stadtteile

08. März 2017 um 18 Uhr in der Grundschule Ehrenbreitstein

29. März 2017 um 18 Uhr in der Hans-Zulliger-Schule in Lützel

André Bender wünscht bei den städtischen Buslinien eine bessere Versorgung an Wochenenden und eine grundsätzliche Steigerung der Schnelligkeit. Dazu trägt er die Idee einer oder mehrerer Buslinien vor, die in umfahrenden Streckenlinien die Innenstadt vermeiden und die Außenbereiche verbinden. Ergänzend nennt er als Ziele/Beispiele den Uni-Campus und die einzelnen Teile der „Festungsstadt Koblenz“.

In die Formulierung der schriftlichen Empfehlung für den ersten Bereich Zentraler Omnibusbahnhof zur Weitergabe an den Seniorenbeirat sind die Hinweise und Ergänzungen aus der Sitzung am 17.11.2016 eingearbeitet.

Entsprechend der Verabredung im Arbeitskreis liest Edgar Kühenthal die von ihm vorbereitete endgültige Formulierung vor.

Die Teilnehmer stimmen der vorgelesenen schriftlichen Formulierung der Empfehlung einstimmig zu. Der Sprecher wird diese endgültige Formulierung zur weiteren Umsetzung an den Vorsitzenden des Seniorenbeirats weiterleiten.

Die endgültige Formulierung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

5. Zum Projekt "Gemeinsame Nutzung des Spielplatzes Trifter Weg" trägt Christa Klein vor:

Inzwischen sind die angekündigten Spenden eingegangen. Insgesamt sind einschließlich der Spende von Christa und Wilfried Klein bisher erreicht: € 10.350,- . Weitere Spendenanträge sind gestellt.

Zu dem vorgelegten Entwurf der überdachten Sitzgruppe gibt es von unserer Seite den konkreten Änderungswunsch, den Tisch günstiger anzuordnen und größer zu gestalten.

Dieter Alex regt an, dass man überprüfen soll, ob auf dem Dach die Nutzung einer Solaranlage möglich ist und ob auf diesem Weg ein weiterer Sponsor (evm?) gewonnen werden kann.

Edwin Umbach bietet an, bei Bedarf über das „Bündnis für Familie“ handwerkliche Unterstützung beim Aufbau als Eigenleistung zu organisieren.

6. Als mögliches Thema für die kommende oder eine spätere Sitzung wird das Projekt "Großfestung Koblenz aus Sicht der Senioren" gewünscht.

Mögliche Diskussionspunkte hierzu sind: Sichtbeziehungen oder Sichtmöglichkeiten zwischen den Festungsteilen an den verschiedenen Standorten – behutsame Vorgehensweise bei Grünentfernung oder insgesamt Vermeidung der Grünentfernung

Die Veranstaltung soll bei Interesse gemeinsam mit dem AK Bildung und Kultur durchgeführt werden.

Der Sprecher wird versuchen, den Werkleiter des Eigenbetriebs Grünflächenwesen Andreas Drechsler als Referenten und Diskussionsteilnehmer für diese Veranstaltung zu gewinnen.

In der geplanten Sitzung am 22. Juni 2017 wird Christine Holzing zum wichtigen

und weiterhin hochaktuellen Themenfeld Gemeinsam Wohnen/bezahlbares Wohnen vortragen.

In weiteren Sitzungen des Jahres werden die laufenden Themen „Verbesserung der Fußgängersituation in Koblenz aus Sicht der Senioren und Behinderten“ und „Spielplatz Trifter Weg“ behandelt.

Edwin Umbach berichtet über verbesserungswürdige Verhaltensweisen von Busfahrern gegenüber Menschen mit Einschränkungen der Mobilität.

Es entwickelt sich eine kurze Diskussion. Dabei wird auch über die teilweise starken Belastungen gesprochen, denen Busfahrer im Alltag ausgesetzt sind.

André Bender berichtet über Möglichkeiten, über den von ihm vertretenen Verband der Körperbehinderten gezielte Schulungen für Busfahrer zum Thema „Umgang mit behinderten Menschen“ zu organisieren.

André Bender weist auf den Aktionstag (Tag der Begegnung) am 6.5. 2017 von 13 bis 18 Uhr auf dem Zentralplatz hin mit Rollaturparcours etc.

7. Da die Zusage von Andreas Drechsler, Werkleiter des Eigenbetriebs Grünflächenwesen, noch nicht vorliegt, erfolgt die Nennung der nächste Sitzung des AK Demografie und Stadtentwicklung

unter ausdrücklichem Vorbehalt in Bezug auf Termin und Ort:

**Donnerstag, 23. März 2017, um 11 Uhr
in der der DRK Begegnungsstätte,
An der Liebfrauenkirche 20 in 56068 Koblenz**

Der Vorsitzende dankt den Teilnehmern für ihre Teilnahme und aktive Mitarbeit und beendet die Sitzung. Er wünscht allen eine gute Zeit.

17.02.2017 Edgar Kühenthal